

700.4, 09.10.2024, 2847

Auskunft gibt Ihnen: Frau Jordan

Antwort zur Anfrage der CDU Fraktion zum Thema Aufnahmefähigkeit des Senner Kanalnetzes

(Drucksachenummer 8786/2020-2025)

Frage: Reichen die Kapazitäten der vorhandenen zuständigen Klärwerke im Bielefelder Süden für den Bedarf neuer Bauvorhaben aus?

Die Kapazitäten der vorhandenen, zuständigen Klärwerke im Bielefelder Süden sind ausreichend, um den nach bisheriger Bauleitplanung zukünftig zu erwartenden Schmutzwasseranfall reinigen zu können. Hinsichtlich zukünftiger Bauprojekte, die noch nicht in der Bauleitplanung berücksichtigt sind, kann eine genaue Bewertung der Kapazitäten und infrastrukturellen Anforderungen erst im Zuge der Einbindung dieser Gebiete in die Bauleitplanung erfolgen. Dies stellt sicher, dass auch bei einem Wachstum über die bisherigen Planungen hinaus eine nachhaltige und leistungsfähige Abwasserentsorgung gewährleistet bleibt.

Zusatzfrage 1: Falls Kapazitätserweiterungen notwendig werden würden, welche Maßnahmen (Ausmaß/Kosten/Zeitraumen) wären dafür notwendig?

Die bisher bekannten Informationen zu den Baugebietserweiterungen im Bereich Windflöte führen zu der Beurteilung, dass die Behandlung der neu hinzukommenden Bauflächen mit den vorhandenen Kläranlagenkapazitäten behandelt werden können. Die Kläranlagen im Süden verfügen derzeit über ausreichend Kapazitäten, um die im Bauleitplan enthaltenen Bauvorhaben zu bedienen. Aktuell besteht daher kein Bedarf für eine Kapazitätserweiterung der Kläranlagen im Süden. Bei neuen Bauprojekten, die über die derzeit geplanten Maßnahmen hinausgehen, wird jedoch, wie bereits erwähnt, eine erneute Prüfung stattfinden, um die Leistungsfähigkeit der Abwasserinfrastruktur weiterhin sicherzustellen.